

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

sie abstygen in die eben. vnd er wouet auff dem berg hares. dz do wirt außgeleget ein gezeugt nuf vnd in haylon. vnd salabin. Vnd die had des hauf ioseph ward beschweret vnd ward in zinstper. Vnd das zil amorrei was von der auffsteygung scorpionis d vels vñ die öbern stet.

### Das ander Capitel. wy

Der engel in die statt der waynenden gesendet ward. vnd israhel sündet vnd ward den feinden gegeben. Vnd wie israhel wider püfset vnd erledigt ward.

**U**nd der engel des herren styt auff von galgala zu der stat der waynenden vnd sprach. Ich firt euch auß von egipto. vnd firt euch in das land vmb das ich schwur ewern veteren. vnd verhyef dz ich nit wolt eytel machen mein gelubd ewig klich mit euch. doch allein also. das ir mit machend ein gelubd mit den ynwonern des lands. vnd das ir umbkertent ir altar. vñ ir wolt nit hören mein stymm. Warum hab ir ditz gethan. vmb dise sach wolt ich sie nit vertilgen von ewern antlytz dz ir habt feind. vnd ire götter sey en euch zu eiz val. Vñ do der engel des herren hett geredt dise wort zu allen den sünen israhel sie huben auff ir stym vnd waynten. vnd d nam der statt ward geheissen der waynenden. oder der zeher. vnd do opferten sie die opfer dē herren. Darumb iosue lyef das volck. vnd die sün israhel giengen hym. ein yeglicher zu seiner besitzung. das sie sy behyelten vnd dienten dē herren alle die tag iosue vnd der alten. die do lebte nach im vil zeyt. vnd erkanten alle dy werck des herren die er hett gethan mit israhel. Vnd iosue der sun M un der knecht des herren starb. do er was hundert vnd zehen iar alt. vnd sie begruben in in thammath sare. in den enden seiner besitzung an dem berg effraym von dem land mitternacht des berge gaas. Vnd alles geschlecht ward gesamlet zu seinen veteren. vñ ander stunden auf. die do mit erkanten den herren. vnd die werck die er het gethan mit israhel. Vñ die sün israhel tetten das vbel in dem angesicht des herren. vnd dienten baalim. vund astaroth. vnd lyessen dē herren got irer veter. der sie auff firt von dem land egipto. vnd nachuolgten den frembden göttern vnd den göttern der völker die do wonten in iren umbkreyssen vnd anbette sie. vnd bewegten den herre zu dē zorn. sye lyessen in. vnd dienten baal vnd astaroth. Vnd der

herz ward erzürnt wider israhel. vund antwort sie in die hend der. die sie beraubten. die viongen sie vnd verkaufften sie den feinden. die do wonten allenthalben vmb. sie mochten nit wider steen iren widersachen. wan wo sie hyn wolten geen. do was die hand des herren ob in. als er het geredt. vnd het in geschworen vnd wurden vast gepeiniget. Vnd der herz erkücket richter die sie erlösten von den henden. der. die sie verwüsten. Aber sie wolten auch dise mit hören. sy gemeinsambten mit den frembden göttern vñ anbetten sy. Sie liessen bald den weg durch dē ir veter waren eingegangen. vnd do sie hörten die gebott des herren. do tetten sie alle widwertige ding. Vñ do d herr het erkücket die richter in iren tagen ward geneigt die erbermbde. vnd erhört das seufzen der gepeinigten. vnd erlöst sie von der schlahung der verwüstendē. Nach dem aber gestorben was der richter. do kertē sy wider vnd tetten vil mer ding den ir veter hetten gethan. sie nachuolgten den frembden göttern. vnd dienten in vnd anbetten sie. Sie liessen nit ir new findung. vund den hertesten weg durch den sie hetten gewonet zu wandern. Vñ der grim des herre ward erzürnt wider israhel. vund sprach. Darumb das dis volck hat eytel gemacht mein gelubd. das ich macht mit ire veteren vnd verschmeht zu hören mein stym. vnd ich vertylg mit die heyden. die iosue lief. vnd ist gestorben das ich in im bewere israhel. ob sy behüten die weg des herre vnd geen in im. als ine behüte ir veter oder nit. Darumb der herz lies alle dise geschlecht vñ wolt sie nit gehlich vmb kzen. noch antwurten in die hend iosue.

**Das. III. Capitel. wy die** kind israhel obertrattē vñ wy sy darumb d herr verlies. Vnd wie auch Eglon tod blib. Vund wy sangar der phylisteyer sechshundert mit eiznem pflugeyhen erschlug.

**D**is sein dy geschlecht die der herz lief. das er erlöst in in dz volcke vñ israhel vnd alle die do mit erkentē dy streyt der chananeer. dz ir sün darnach lerten streyten mit den feinden. vñ habē dy gewonheit zustreytte fünf fürsten der philistiner vñ alles chananen. vñ sydonin. vñ eueum. der do wonet an dē berg des libans von dem berg baal hermon vntz zu dem eingang emath. Vund er lief sie das er in ine erfüre das volck von israhel. ob sye hörten die gebot des herren. dye